

Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg (Hessen)



Quelle: Google Maps

Wirtschaftsplan 2015

Inhaltsverzeichnis

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung	1
Allgemeines	3
Deckungsfähigkeit	8
Ergebnishaushalt	9
Finanzhaushalt	10
Teilergebnishaushalt – Abwasserbeseitigung	11
Teilfinanzhaushalt – Abwasserbeseitigung	17
Teilergebnishaushalt – Abfallbeseitigung	18
Stellenübersicht	23
Erläuterungen zum Ergebnishaushalt – Abwasser	24
Erläuterungen zum Ergebnishaushalt – Abfall	30
Erläuterungen zum Finanzhaushalt – Abwasser	33
Finanzplan – Entsorgung – Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel des Finanzplanes	35
Erläuterungen zum Finanzplan	36
Finanzplan – Entsorgung – Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben des Finanzplanes	37
Übersicht über die Erträge und Aufwendungen, die sich auf die Ergebnisplanung im Haushaltsplan der Stadt Friedberg auswirken	38
Anlagennachweis	39
Übersicht über die Entwicklung der langfristigen Verbindlichkeiten	40
Abfallstatistiken	41

Wirtschaftsplan

des Eigenbetriebes

“Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg (Hessen)”

für das Wirtschaftsjahr 2015

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedberg (Hessen) hat den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb „Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg (Hessen)“ für das Wirtschaftsjahr 2015 in ihrer Sitzung am _____ wie folgt beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

im Ergebnisplan

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	-6.502.745 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	6.502.745 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	€
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	€

mit einem Fehlbedarf von

davon im Bereich Abwasserbeseitigung	0 €
Abfallbeseitigung	0 €
	0 €

im Finanzhaushalt

mit einem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	587.726 €
---	-----------

und der Gesamtbetrag

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	110.000 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-655.000 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-545.000 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-459.529 €

ausgeglichen/ mit einem Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	-961.803 €
--	------------

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsplan 2015 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 545.000 € festgesetzt.

Darin sind Kredite für Investitionen beim Land 0 €
für Investitionen bei Kreditinstituten 545.000 €
enthalten.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan 2015 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite die im Wirtschaftsjahr 2015 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 5.000.000 € festgesetzt.

§ 5

Es gilt die von der Stadtverordnetenversammlung am als Teil des Wirtschaftsplanes beschlossene Stellenübersicht.

§ 6

Die Ansätze des Ergebnisplanes 2015 sind jeweils in den Bereichen Abwasser und Abfall gegenseitig deckungsfähig.
Dies gilt auch für die Ansätze im Finanzhaushalt für den Bereich Abwasser bei den artverwandten Ausgaben.

Friedberg (Hessen),

**(Morick)
(Betriebsleiter)**

**(Schad)
(Stellv. Betriebsleiter)**

Allgemeines

Gem. § 15 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) in der Fassung vom 09. Juni 1989 (GVBl. I S. 154) besteht der Wirtschaftsplan aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht.

Daneben ist dem Wirtschaftsplan ein Finanzplan, der die Ausgaben- und Einnahmenentwicklung im Investitionsbereich für 5 Jahre enthält, als Anlage beizufügen (§ 19 EigBGes).

Der vorliegende Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 berücksichtigt -soweit möglich- die voraussichtliche Entwicklung der einzelnen Betriebszweige Abwasserentsorgung und Abfallbeseitigung.

Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung ist nach dem Hess. Wassergesetz eine Pflichtaufgabe der Kommunen. In Friedberg sind nach der vorgenommenen Gebührenkalkulation **rd. 1,6 Mio. cbm** - mit leichten Schwankungen nach oben und unten - Abwasser auf der Basis des Frischwasserbezugs und der Abwassermessung (einzelne Betriebe) über die Kläranlage zu entsorgen.

Die Aussage zu vorhergehenden Wirtschaftsplänen, dass die Abwasserentsorgung, sowohl bei den Betriebskosten als auch bei den noch durchzuführenden Investitionen sehr kostenintensiv ist, hat nach wie vor ihre Gültigkeit. Die Anforderungen an die Abwasserreinigung werden durch die Umweltgesetzgebung immer höher, was bei neuen Investitionen deutlich wird. Wenn die Reinigungsleistung der Kläranlage auch mit „gut“ bezeichnet werden kann - die vorgegebenen Parameter werden eingehalten bzw. unterschritten -, werden Nachbesserungen unumgänglich werden, mit dem Ziel der Anpassung an die sich laufend verbessernden Regeln der Technik, mit dem Ziel, die Reinigungsleistungen der Anlage zu erhöhen, aber auch mit dem Ziel der Betriebskostensenkung. Deshalb werden Optimierungsmaßnahmen im Betriebsablauf eine bleibende Aufgabe für die Zukunft sein.

Eine der vordringlichsten Aufgaben, der wir uns stellen müssen -teilweise schon in Angriff genommen-, ist die Sanierung des Kanalsystems. Die Erledigung dieser Aufgabe stellt eine Daueraufgabe dar.

2012

- Die beabsichtigte Einführung der gesplitteten Abwassergebühr zum 01.01.2013 wird weitergeführt.
- Sanierung der Kanalisation in der Kernstadt, Dorheim und Ockstadt.
- Erneuerung der Kanalisation in Ockstadt.
- Erschließung der Baugebiete "Am Steinernen Kreuz" und in Dorheim Nord-Ost.
- Umbau des Vorklärbeckens.

2013

- Die gesplittete Abwassergebühr wird fristgerecht zum 01.01.2013 eingeführt.
- Sanierung der Kanalisation in der Kernstadt und Ockstadt.
- Erneuerung der Kanalisation in Ockstadt
- Erschließung der Baugebiete „Am Steinernen Kreuz“ und „Gewerbegebiet West“.
- Erneuerung Prozessleitsystem, Erneuerung SPS Zwischenhebe- und Pumpwerk, Erneuerung Betriebswasseranschluss Schlammabwasserung
- Das 3. Betriebsgebäude auf der Kläranlage wird fertig gestellt und in Betrieb genommen.
- Der 1. Bauabschnitt zur Erweiterung der Kläranlage wird im Frühjahr 2013 fertig gestellt.

2014

- Sanierung der Kanalisation in der Kernstadt, Ockstadt und in Dorheim
- Erschließung Baugebiet „Am Steinernen Kreuz“
- Erneuerung Prozessleitsystem (PLS)
- Erneuerung Regelschieber, Zulauf und RÜB
- Erneuerung RW-Pumpe, Pumpwerk Dorheim
- Erneuerung Fällmittelpumpe
- Gebläsestation Energieeffizienz – Umrüstung Motoren

2015

- Sanierung der Kanalisation in der Kernstadt, Ockstadt und in Dorheim
- Erneuerung Einleiteantrag Kläranlage
- Erneuerung RW-Pumpe, Pumpwerk Dorheim
- Erneuerung Umwälzung Faulturm Nr. 2
- EKVO-Wiederholungsuntersuchung
- Erschließung Baugebiet "Am Steinernen Kreuz"
- Neubau Anlage zur Prozeßwasserbehandlung
- Herstellung Internetanschluss
- Maßnahmen zur Reduzierung von Geruchsimmissionen
- Erweiterung Prozessleitsystem – Anbindung Außenanlagen

Abfallvermeidung, Abfallverwertung, Abfallbeseitigung

In Friedberg besteht nach wie vor eine sogenannte Mischkalkulation bei der Gebührengestaltung, d.h. mit der Restmüllgebühr sind alle Kosten der Abfallbeseitigung und Wertstoffverwertung -ausgenommen ab 2000 Sperrmüll und eine separate Gebühr für die Bioabfallentsorgung. Diese Mischkalkulation, ein System, das ebenso wie Wertmarkensysteme oder Wiegesysteme seine Nachteile aufweist -eine Bewertung der einzelnen Systeme soll hier nicht erfolgen-, schafft jedoch insoweit Klarheit, dass die Gebührengestaltung kalkulierbar bleibt und enormen kostenträchtigen Verwaltungsaufwand vermeidet.

Der gesamte Abfallbereich ist u. a. auch den Mechanismen des Marktes unterworfen, und daher muss auch auf Besonderheiten und Veränderungen reagiert werden. Die Abläufe müssen optimiert werden, d. h. Kostenbewusstsein geschärft werden, um die Kosten insgesamt zu minimieren.

Dennoch bleibt festzustellen, dass die Kommunen - am Anfang oder am Ende der „Abfallkette“ (je nach Standort) - zu vielen Einflüssen von außen unterliegen, die nicht oder nicht rechtzeitig kalkuliert werden können.

Die Einführung der Verwiegung von Sperrmüll zum 01.01.2000 hat sich bewährt.

<u>1994</u>	<u>1995</u>	<u>1996</u>	<u>1997</u>	<u>1998</u>	<u>1999</u>	<u>2000</u>
389 t	759 t	903 t	1.017 t	1.140 t	1.133 t	473 t
<u>2001</u>	<u>2002</u>	<u>2003</u>	<u>2004</u>	<u>2005</u>	<u>2006</u>	<u>2007</u>
321 t	259 t	253 t	224 t	209t	215 t	162 t
<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>	<u>2013</u>	
147 t	127 t	125 t	109 t	88 t	89 t	

2000 = 473 t, diese Zahl ist noch irreführend, da in den ersten 3 Monaten 2000 noch rd. 175 t Sperrmüll aus Altanträgen abgefahren wurde.

2001 ist das erste volle Jahr in dem die Verwiegung von Sperrmüll voll zum Tragen kommt.

Die Einführung der Papiertonne hat sich bewährt. Das Straßenbild ist an den Abfuhrtagen sauberer geworden.

Im Jahr 2012 wurden die Abfallgefäße verchippt. Seit dem 01.01.2013 werden nur noch verchippte Abfallgefäße entleert.

2011

Die Abfuhrverträge für Restmüll, Biomüll, Sperrmüll, Altpapier und für das Einsammeln von Gartenabfällen wurden zum 01. Januar 2011 europaweit ausgeschrieben.

An der gemeinsamen Ausschreibung haben sich 19 Städte und Gemeinden des Wetteraukreises beteiligt. Das Entsorgungsgebiet umfasst insgesamt ca. 205.000 Einwohner mit 90.000 Haushalten. Die Vertragslaufzeit beträgt 5 Jahre + einmalige Verlängerungsoption um 2 Jahre. Insgesamt haben acht Bieter Angebote abgegeben. Nach Wertung der Angebote erhielt die Firma Remondis, Büdingen den Auftrag für das Einsammeln von Restmüll, Biomüll, Sperrmüll und das Einsammeln von Grünabfällen sowie die Firma Fehr, Bad Nauheim den Auftrag für das Einsammeln von Papier, Pappe und Kartonagen (PPK).

Nach dem durchgeführten Ausschreibungsverfahren reduziert sich der bisherige Aufwand ab 01.01.2011 für die Abfuhr der diversen Abfallarten jährlich um insgesamt **184.613,66 €**. Dies hat zur Folge, dass die Gebührensätze zum 01.01.2011 neu ermittelt werden mussten. Die letzte Gebührekalkulation fand zum 01.01.2007 statt.

Um Rechtssicherheit zu erlangen wurde die Firma Ökon, die die europaweite Ausschreibung gemeinsam mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises durchgeführt hat, gebeten, die Abfallgebühren neu zu kalkulieren.

Die erzielten Entsorgungspreise sind vertraglich für die Jahre 2011 bis 2013 gebunden. Eine Preisanpassung durch die Unternehmen kann frühestens 2014 erfolgen. Aufgrund der deutlich verbesserten Konditionen sind die Gebührensätze zum 01.01.2011 neu zu kalkulieren. In die Kalkulation der Abfallgebühren gehen auch Überdeckungen aus Vorperioden (gedrittelt) in Höhe von 143.333,00 € jährlich zusätzlich ein. Die neu kalkulierten Abfallgebühren bleiben dann für die nächsten drei Jahre unverändert.

2012

Die Abfallgebühren bleiben gegenüber 2011 unverändert. Es ist beabsichtigt, die restlichen Abfallgefäße mit einem Chip zu versehen.

2013

Die Abfallentsorgung läuft in ruhigen Bahnen. Veränderungen in der Abfallwirtschaft sind im Wirtschaftsjahr 2013 nicht zu erwarten.

Die Abfallgebühren bleiben auch im Jahr 2013 unverändert.

2014

Auch im Jahr 2014 bleiben die Abfallgebühren unverändert, somit bereits im vierten Jahr.

2015

Die Abfallgebühren bleiben auch im Jahr 2015 unverändert, somit bereits im fünften Jahr. Lt. Mitteilung des Abfallwirtschaftsbetriebes des Wetteraukreises hat die DSD GmbH darüber informiert, dass ab dem 01.01.2015 für 3 Jahre die Firma Remondis, Büdingen mit der Einsammlung und Verwertung von Gelben Säcken beauftragt ist.

Stellenübersicht

Bedienstete, die nur anteilig für den Eigenbetrieb tätig sind, werden weiterhin im städtischen Stellenplan geführt. Für diese Bedienstete leistet der Eigenbetrieb eine entsprechende Erstattung an den städtischen Haushalt.

Seither wurden die Erstattungen aufgrund der entsprechenden Stundensätze und Arbeitsplatzkosten nach der Verwaltungskostentabelle des Landes Hessen in Rechnung gestellt.

Diese Verwaltungskostentabelle des Landes, die jährlich im Staatsanzeiger veröffentlicht wurde, gibt es in dieser Form nicht mehr.

Nach Aussage des Landes ist noch nicht klar wie weiter verfahren wird. Jedoch werden weitere Verfahrensrichtlinien (evtl. Index für Preissteigerungen, Tarifabschlüsse oder ähnliches) veröffentlicht werden.

Deckungsfähigkeit

Die Ansätze im Erfolgsplan werden für die Bereiche Abwasser und Abfall innerhalb der jeweiligen Bereiche für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Dies gilt auch für die Ansätze im Finanzplan für den Bereich Abwasser bei den artverwandten Ausgaben.

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Ergebnishaushalt 2015					
Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.895.945	-5.458.508	-4.569.210
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-133.930	-432.557	-114.548
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-271.670	-273.552	0
		-zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-200.000	-100.000	0
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-6.501.545	-6.264.617	-4.683.759
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	641.213	565.730	591.362
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	50.000	45.948	48.113
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.547.503	3.825.779	2.492.584
14	66	Abschreibungen	859.396	888.587	1.306
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.075.164	906.571	1.087.949
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	116.631	118.295	97.937
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.100	8.100	8.031
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.298.007	6.359.010	4.327.282
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 J. Nr. 19)	-203.538	94.393	-356.477
21	56, 57	Finanzerträge	-1.200	-21.500	-1.867
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	204.738	225.634	312.831
23		Finanzergebnis (Nr. 21 J. Nr. 22)	203.538	204.134	310.964
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-6.502.745	-6.286.117	-4.685.626
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	6.502.745	6.584.644	4.640.113
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24 J. Nr.25)	0	298.527	-45.512
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-128
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	1.328
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 J.Nr. 28)	0	0	1.200
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	0	298.527	-44.312
		Nachrichtlich:	0	0	0
		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	---	---	-1.614.976

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Finanzhaushalt 2015				
Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.				
Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
01	1 Geplantes Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes		-298.527	44.312
02	2 +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände d. Anlagevermögens	857.796	887.087	
03	3 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-271.670	-273.552	
04	4 +/- Zunahme/Abnahme von Rückstellungen			
05	5 +/- Erträge/Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen			
05A	des Anlagevermögens			
06	6 +/- sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge			
06A	(einschließlich sonstige außerordentliche Erträge und Aufwendungen)			
07	7 +/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und	1.600	1.500	454.564
07A	Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder			
07B	Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind			
08	8 +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und			-48.525
08A	Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder			
08B	Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind			
09A	Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit Muster 16	587.726	316.446	522.891
09	9 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	587.726	316.508	450.351
09C	Korrektur gemischte Konten		-62	72.540
09S	Summe FinMittelfluss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	587.726	316.446	522.891
10	10 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	110.000	300.000	54.736
10A	sowie aus Investitionsbeiträgen			
11	11 + Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens			
11A	und des immateriellen Anlagevermögens			
12	12 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-655.000	-133.000	-1.314.948
12A	und immaterielle Anlagevermögen			
13	13 + Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des			
13A	Finanzanlagevermögens			
14	14 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen			
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)			
15	15 Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Nr. 10 bis 14)	-545.000	167.000	-1.260.212
16	16 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich	-545.000		2.000.000
16A	vergleichbaren Vorgängen			
17	17 - Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und wirtschaftlich	-459.529	-510.625	-506.325
17A	vergleichbaren Vorgängen			
18	18 Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 16 und Nr. 17)	-1.004.529	-510.625	1.493.675
18A	19 Geplanter Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf des	-961.803	-27.179	756.354
18B	Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 9, 15 und 18)			
19	20 Geplanter Zahlungsmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres			
20	21 Geplanter Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-961.803	-27.179	756.354
20A	(Nr. 19 und Nr. 20)			

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 1.7000 Abwasserbeseitigung					
Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.412.724	-3.969.008	-3.076.772
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-53.485	-353.426	-26.539
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-271.670	-273.552	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-200.000	-100.000	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.937.879	-4.695.986	-3.103.311
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	549.263	478.680	538.373
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	39.150	34.948	40.639
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.225.802	2.479.952	1.057.522
14	66	Abschreibungen	857.896	887.087	57
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	945.330	792.612	977.649
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	115.000	115.000	97.233
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.100	1.100	1.022
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.733.541	4.789.379	2.712.495
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 J. Nr. 19)	-204.338	93.393	-390.816
21	56, 57	Finanzerträge	-400	-20.500	-988
22	77	Finanzaufwendungen	204.738	225.634	312.831
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	204.338	205.134	311.843
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)		298.527	-78.973
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1.328
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 J. Nr. 26)			1.328
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen		298.527	-77.645
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 1.7000 Abwasserbeseitigung

Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.

Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		298.527	-77.645

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 1.7000 Abwasserbeseitigung					
Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.412.724	-3.969.008	-3.076.772
5110000		öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren	-2.990.724	-2.650.000	-1.880.476
5110010		Fäkalschlambeseitigungsgebühren	-4.000	-4.000	-3.311
5110020		Abwasseruntersuchungsgebühren	-18.000	-18.000	-6.170
5110060		Niederschlagswassergebühr	-1.400.000	-1.297.008	-1.186.814
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-53.485	-353.426	-26.539
5482000		Kostenerstattungen von Gemeinden/GV -Personal -	-3.485	-3.426	-3.382
5482010		Kostenerstatt. Gemeinden - Entw. Verkehrsflächen -		-300.000	
5488000		Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-50.000	-50.000	-23.157
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-271.670	-273.552	
		-zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
5461000		Erträge Auflös SOPO Invest nicht öffentl Bereich	-271.670	-273.552	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-200.000	-100.000	
5399000		andere sonstige betriebliche Erträge	-200.000	-100.000	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.937.879	-4.695.986	-3.103.311
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	549.263	478.680	538.373
6201000		Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	430.000	372.468	422.936
6211000		Leistungsentgelt Beschäftigte	6.213	5.450	16.457
6301000		Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen	12.550	11.800	
6401000		AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	88.500	78.962	86.977
6490100		Beihilfen Bezügebereich	10.000	8.000	9.745
6491000		Beihilfen Entgeltbereich	500	500	
6495000		Fürsorge u. Unterstützungsleist. (AN/Beamte)			1.383
6509000		Sonst.Aufw.für Personalmaßnahmen	1.500	1.500	876
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	39.150	34.948	40.639

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 1.7000 Abwasserbeseitigung					
Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
6450100		Aufw. an Versorgungskassen Beamte	2.150	2.250	2.144
6451000		Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäftigte	37.000	32.698	38.495
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.225.802	2.479.952	1.057.522
6010100		Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	500	500	315
6030200		Praxis- u. Laborbedarf, Arzneimittel	16.000	15.000	14.355
6051000		Strom	200.000	200.000	180.794
6052000		Gas	5.500	4.000	5.073
6055000		Treibstoffe	12.000	12.000	8.405
6056000		Wasser	3.500	3.500	3.475
6062000		Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten	40.000	40.000	38.972
6063000		Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	1.000	1.000	524
6063010		Materialaufwand Kanal	500	500	191
6065010		Materialaufwand für Klärschlammabeseitigung	115.000	115.000	103.238
6069000		sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung	3.000	3.000	574
6069001		sonst. Aufw. f. Rep. u. Instandhalt. -Fahrzeuge-	6.000	10.950	17.785
6070000		Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	6.500	5.500	5.523
6081000		Reinigungsmaterial	4.000	4.000	5.021
6131000		Aufw. Entsch. ehrenamtl. Tätige (sow. N. Hkto 678)	902	902	1.066
6139000		sonstige weitere Fremdleistungen	1.500	1.500	474
6139010		sonst. weitere Fremdleistungen -Abwasserunters.-	20.000	20.000	6.908
6139020		sonst. weitere Fremdleist. gespl. Abwassergebühr	30.000	30.000	66.095
6161000		Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	10.000	10.000	
6162000		Instandh. von techn. Anlagen in Betriebsbauten	515.000	581.000	289.571
6163000		Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen	1.000	1.000	84
6163010		Instandhaltung von Kanal	500	500	
6165000		Instandh. v. Sachanl. Gemeingebr., Infrastr.verm.	1.035.000	1.225.000	135.838
6165010		Instandhaltung (Klärschlammabeseitigung)	120.000	120.000	113.947
6171010		Aufwendungen für Fremdentsorgung -Unternehmer-	1.000	1.000	
6701000		Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	6.500	6.000	5.868
6710000		Leasing Fahrzeuge	12.000	12.000	5.403
6750000		Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe	200	500	224
6760000		Provisionen	200	100	68
6772000		Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung	22.500	22.500	21.082
6810000		Aufw. für Zeitungen u Fachlit. d. Verw. u ähnl. Ei	2.000	2.000	1.731
6820000		Porto und Versandkosten	8.000	8.000	6.148
6832000		Telefonkosten	2.500	2.500	2.142
6840000		amtliche Bekanntmachungen	2.000	2.000	
6850000		Reisekosten	2.500	2.500	221
6880000		Aufw. für Fort- und Weiterbildung	4.000	4.000	2.311
6900100		Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	4.500	3.500	3.010
6901000		Kfz-Versicherungsbeiträge	4.000	4.000	3.606
6910000		Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr, sonst. Vere	2.000	1.500	1.326
6993000		übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	2.000	2.000	5.256
6993010		Kontoführungsgebühren	2.500	1.000	897
14	66	Abschreibungen	857.896	887.087	57
6619000		sonst. Abschr. immat. Verm.gegenstände d. Anl.verm	39.348	39.487	
6620000		Abschr. Gebäude u. -einr., SachAnlag., InfrStrktV	216.041	217.076	
6630000		Abschr. auf techn. Anlagen u. Maschinen	220.508	247.870	
6630010		Abschr. auf Rohmetze u. Hausanschlüsse	335.114	333.297	

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 1.7000 Abwasserbeseitigung					
Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
6645000		Abschr. auf Geschäftsausstattung	46.785	49.357	
6672000		Einzelwertberichtigung	100		57
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	945.330	792.612	977.649
7125000		Zusch. lfd. Zwecke verb. Unt., Sonderverm.,Beteil.	180.000	180.000	157.253
7172010		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Digitale Karte-	2.500	2.500	2.410
7172030		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Personalabt.-	11.284	11.094	10.971
7172040		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Kämmerei.-	29.409	28.983	28.673
7172050		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Stadtkasse-	46.435	30.691	30.353
7172070		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Bauverwaltung.-	137.702	134.344	132.176
7172080		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Datenverarb.-	16.000	13.000	12.211
7172090		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Bauhof.-			3.537
7175000		sonst. Erstatt. an verbundene Untern. -Stadtwerke-	202.000	167.000	320.452
7178000		sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	320.000	225.000	279.613
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	115.000	115.000	97.233
7363100		Abwasserabgabe	115.000	115.000	97.233
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.100	1.100	1.022
7030000		Kfz-Steuer	1.100	1.100	1.022
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.733.541	4.789.379	2.712.495
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	-204.338	93.393	-390.816
21	56, 57	Finanzerträge	-400	-20.500	-988
5761000		Säumniszuschläge	-100	-200	
5762000		Mahngebühren öff.-rechtl.		-20.000	-876
5790900		Übrige sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	-300	-300	-112
22	77	Finanzaufwendungen	204.738	225.634	312.831
7710000		Bankzinsen	183.655	203.264	217.168
7762000		Zinsen & ähnl. Aufw. an Gemeinden (GV)	21.083	22.370	95.663
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	204.338	205.134	311.843
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)		298.527	-78.973
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1.328
7970000		periodenfremde Aufwendungen			1.328
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)			1.328
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen		298.527	-77.645

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 1.7000 Abwasserbeseitigung

Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.

Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		298.527	-77.645

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilfinanzhaushalt Kostenstelle 1.7000 Abwasserbeseitigung							
Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.							
Nr.	Bezeichnung	HHansatz 2015	Verpflichtungs- ermächtigung	HHansatz 2014	Erg. Jahres- abschl. 2013	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	110.000		300.000	54.736		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermö- gens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermö						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-545.000					
	Summe	-435.000		300.000	54.736		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-645.000		-130.000	-1.295.825	-7.838.000	-7.838.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-10.000		-3.000	-19.123	-98.800	-98.800
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	-459.529		-510.625	-506.325	-4.063.822	-4.063.822
	Summe	-1.114.529		-643.625	-1.821.273	-12.000.622	-12.000.622
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.549.529		-343.625	-1.766.537	-12.000.622	-12.000.622

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 1.7200 Abfallbeseitigung					
Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.483.221	-1.489.500	-1.492.439
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-80.445	-79.131	-88.009
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.563.666	-1.568.631	-1.580.448
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	91.950	87.050	52.989
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.850	11.000	7.474
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.321.701	1.345.827	1.435.062
14	66	Abschreibungen	1.500	1.500	1.249
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	129.834	113.959	110.300
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	1.631	3.295	704
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.000	7.000	7.010
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.564.466	1.569.631	1.614.788
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 J. Nr. 19)	800	1.000	34.339
21	56, 57	Finanzerträge	-800	-1.000	-879
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-800	-1.000	-879
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)			33.460
25	59	Außerordentliche Erträge			-128
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 J. Nr. 26)			-128
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen			33.333
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 1.7200 Abfallbeseitigung

Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.

Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen			33.333

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 1.7200 Abfallbeseitigung					
Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.483.221	-1.489.500	-1.492.439
5110000		öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren	-1.446.721	-1.450.000	-1.454.085
5110010		Fäkalschlammabeseitigungsgebühren			-310
5110030		Verkauf von Müllsäcken	-4.000	-4.000	-5.273
5110040		Verkauf von Gartenabfallsäcken	-7.500	-7.500	-8.631
5110050		Sperrmüllgebühren	-25.000	-28.000	-24.141
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-80.445	-79.131	-88.009
5482000		Kostenerstattungen von Gemeinden/GV -Personal -	-18.445	-18.131	-17.898
5487000		Kostenerstattungen von priv Unternehmen	-18.000	-17.000	-26.017
5488010		Kostenerstattungen von übrigen Bereichen -DSD-	-44.000	-44.000	-44.094
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,			
		-zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.563.666	-1.568.631	-1.580.448
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	91.950	87.050	52.989
6201000		Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	39.900	37.900	
6301000		Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen	43.750	41.200	52.864
6401000		AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	8.150	7.800	
6495000		Fürsorge u. Unterstützungsleist. (AN/Beamte)			125
6509000		Sonst.Aufw.für Personalmaßnahmen	150	150	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.850	11.000	7.474
6450100		Aufw. an Versorgungskassen Beamte	7.500	7.800	7.474
6451000		Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäftigte	3.350	3.200	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.321.701	1.345.827	1.435.062

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 1.7200 Abfallbeseitigung					
Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
6010100		Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	1.000	1.000	
6131000		Aufw. Entsch. ehrenamtl. Tätige (sow. N. Hkto 678)	451	451	
6165000		Instandh. v. Sachanl. Gemeingebr., Infrastr.verm.	15.000	14.000	14.852
6171000		Aufwendungen für Fremdensorgung -Wetteraukreis-	930.000	950.000	1.084.169
6171010		Aufwendungen für Fremdensorgung -Unternehmer-	310.000	310.026	276.741
6171020		Aufwendungen für Fremdensorgung -Sondermüll-	20.000	23.000	20.716
6750000		Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe	500	600	757
6772000		Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung	15.000	15.000	11.685
6820000		Porto und Versandkosten	8.000	8.000	7.254
6832000		Telefonkosten	1.000	1.000	
6840000		amtliche Bekanntmachungen	2.000	2.000	
6910000		Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr. sonst. Vere	750	750	750
6993000		übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	18.000	20.000	18.137
14	66	Abschreibungen	1.500	1.500	1.249
6672000		Einzelwertberichtigung	1.500	1.500	1.249
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	129.834	113.959	110.300
7172030		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Personalabt.-	11.284	11.094	10.971
7172040		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Kämmerei.-	58.115	57.174	56.798
7172050		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Stadtkasse-	46.435	30.691	30.353
7172080		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Datenverarb.-	11.000	10.000	12.178
7172090		sonst. Erstatt. an Gemeinden (GV) -Bauhof.-	3.000	5.000	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	1.631	3.295	704
7401000		Gewerbesteuer	751	751	-487
7410000		Körperschaftssteuer	880	2.544	1.191
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.000	7.000	7.010
7090010		Umsatzsteuer	7.000	7.000	7.010
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.564.466	1.569.631	1.614.788
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 J. Nr. 19)	800	1.000	34.339
21	56, 57	Finanzerträge	-800	-1.000	-879
5761000		Säumniszuschläge	-300	-500	-338
5790900		Übrige sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	-500	-500	-541
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-800	-1.000	-879
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)			33.460
25	59	Außerordentliche Erträge			-128

Wirtschaftsplan Entsorgungsbetriebe 2015

Teilergebnishaushalt Kostenstelle 1.7200 Abfallbeseitigung					
Kreisstadt Friedberg (Hessen) Entsorgungsb.					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2015	HHansatz 2014	Ergebnis Jahresabschl. 2013
5989000		sonstige periodenfremde Erträge			-128
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			-128
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen			33.333
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen			33.333

C. Stellenübersicht 2015

1. Beamte

Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen für		Zahl der am 30.06.2014
Gehobener Dienst	das Wirtschaftsjahr		besetzten Stellen
	2015	2014	
A 12	1	1	1

2. Arbeitnehmer

Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen für		Zahl der am 30.06.2014
TVöD	das Wirtschaftsjahr		besetzten Stellen
	2015	2014	
9	1	1	1
8	3	3	3
7	3	3	3
5	3	3	2
1	0,5	0,5	0,5
	10,5	10,5	9,5

Erläuterungen zum Ergebnishaushalt

Bereich Abwasser 1.7000

Sachkonto:	Ansatz €	<u>Mittelherkunft Erträge</u>
3901000		Sonstige Rückstellungen Instandhaltung Kanalrohrnetz
5110000	2.990.724	Öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren
5110010	4.000	Fäkalschlambeseitigungsgebühren
5110020	18.000	Abwasseruntersuchungsgebühren
5110060	1.400.000	Niederschlagswassergebühr
5330000	0	Erträge aus Schadensersatzleistungen
5380000	0	Erträge Herabsetzung/Auflösung Rückst.
5399000	200.000	Andere sonstige betriebliche Erträge (Anschlusskostenersatz)
5461000	271.670	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Investition nicht öffentlicher Bereich
5482000	3.485	Kostenerstattung von Gemeinden (GV) -Personal-
5482010	0	Kostenerstattung Gemeinden Entwässerung öffentlicher Verkehrsflächen
5488000	50.000	Kostenerstattung von übrigen Bereichen
5761000	100	Säumniszuschläge
5762000	0	Mahngebühren
5790900	300	Übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bereich Abwasser 1.7000

Sachkonto:	Ansatz €	<u>Mittelherkunft Aufwendungen</u>
6010100	500	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnliche Einrichtungen
6030200	16.000	Praxis- und Laborbedarf
6051000	200.000	Strom
6052000	5.500	Gas
6055000	12.000	Treibstoffe
6056000	3.500	Wasser
6062000	40.000	Materialaufwand für technische Anlagen in Betriebsbauten
6063000	1.000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen
6063010	500	Materialaufwand Kanal
6065010	115.000	Materialaufwand für Klärschlambeseitigung
6069000	3.000	Sonstiger Aufwand für Reparaturen und Instandhaltung
6069001	6.000	Sonstige Aufwendungen f. Reparatur und Instandh. -Fahrzeuge-
6070000	6.500	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.
6081000	4.000	Reinigungsmaterial
6131000	902	Aufwandsentschädigung f. ehrenamtl. Tätigkeit
6139000	1.500	Sonstige weitere Fremdleistungen
6139010	20.000	Sonstige weitere Fremdleistungen -Abwasseruntersuchung-
6139020	30.000	Sonstige weitere Fremdleistungen Gesplittete Abwassergebühr
6161000	10.000	Instandhaltung Gebäude, Außenanlagen (Bauunterhaltung)

Bereich Abwasser 1.7000

Sachkonto:	Ansatz €	<u>Mittelherkunft Aufwendungen</u>	
6162000	515.000	Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	
		Hebewerk 24 Hallen - Erneuerung Pumpe	12.500 €
		Nachklärbecken Nr. 2 - Betonschadensdiagnose	20.000 €
		Kläranlage - Erneuerung Einleiteantrag	25.000 €
		Kläranlage und Außenanlagen Grünpflege	25.000 €
		Wartungsverträge Fremdfirmen	65.000 €
		Erneuerung Marcavator Schlammbehandlung	12.500 €
		Faulturm Nr. 2 - Entleerung und Säuberung	45.000 €
		TÜV - Beseitigung von Beanstandungen	5.000 €
		Erneuerung Heizanlage - Planungskosten	15.000 €
		Erneuerung RW-Pumpe, Pumpwerk Dorheim	30.000 €
		Faulturm Nr. 2 Erneuerung Umwälzung	250.000 €
		Unvorhergesehenes	10.000 €
			<hr/>
			515.000 €
6163000	1.000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	
6163010	500	Instandhaltung von Kanal	
6165000	1.035.000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Sanierung Kanalisation	
		<u>Kernstadt</u>	
		Am Burgberg - Planungskosten	35.000 €
		Am Burgberg - Hauptkanäle	75.000 €
		Am Burgberg - Anschlusskanäle	25.000 €
		<u>Bauernheim</u>	0 €
		<u>Bruchenbrücken</u>	0 €
		<u>Dorheim</u>	
		Ortsdurchfahrt Wetterastr. - Planungskosten	50.000 €
		Ortsdurchfahrt Wetterastr. - Baukosten	200.000 €
		Ortsdurchfahrt Wetterastr. - Baukost.Anschlussleitungen	150.000 €
		<u>Ockstadt</u>	
		Ortsdurchfahrt Friedberger Str. - Planungskosten	35.000 €
		Ortsdurchfahrt Friedberger Str. - Untersuch.Anschlussleit.	25.000 €
		<u>Ossenheim</u>	0 €
			<hr/>
			595.000 €

		EKVO - Wiederholungsuntersuchung Gebiet 1 - Planungskosten	50.000 €
		EKVO - Wiederholungsuntersuchung Gebiet 1 - TV- Untersuchung	100.000 €
		EKVO - Wiederholungsuntersuchung Gebiet 2 - Planungskosten	50.000 €
		EKVO - Wiederholungsuntersuchung Gebiet 2 - TV- Untersuchung	100.000 €
			<hr/>
			300.000 €
		Sanierung Kanalhausanschlüsse (Gesamtstadt)	50.000 €
		Sanierung Schachtabdeckungen (Gesamtstadt)	40.000 €
		Aktualisierung Kanalkataster, Sonstiges	50.000 €
			<hr/>
			140.000 €
6165010	120.000	Instandhaltung (Klärschlammbeseitigung)	
6171010	1.000	Aufwendungen für Fremdensorgung -Unternehmer-	
6201000	430.000	Entgelte für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	
6211000	6.213	Leistungsentgelt Beschäftigte	
6211001	0	Zuführung Rückstellung Leistungsentgelt TVÖD	
6301000	12.550	Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher Zulagen	
6401000	88.500	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	
6450100	2.150	Aufwendungen an Versorgungskassen -Beamte-	
6451000	37.000	Aufwendungen an Versorgungskassen f. tarifl. Beschäftigte	
6490100	10.000	Beihilfen Bezügebereich	
6491000	500	Beihilfen Entgeltbereich	
6509000	1.500	Sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	
6619000	39.348	Sonstige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagenverm.	
6620000	216.041	Abschreibung auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturverm.	
6630000	220.508	Abschreibung auf techn. Anlagen und Maschinen	

Bereich Abwasser 1.7000

Sachkonto:	Ansatz €	<u>Mittelherkunft Aufwendungen</u>
6630010	335.114	Abschreibung auf Rohrnetze und Hausanschlüsse
6645000	46.785	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung
6672000	100	Einzelwertberichtigung
6701000	6.500	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen
6710000	12.000	Leasing Fahrzeuge
6750000	200	Bankspesen/Kosten d. Geldverkehrs
6760000	200	Provision
6772000	22.500	Aufwendungen für Steuerberater u. Wirtschaftsprüfer
6810000	2.000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur
6820000	8.000	Porto und Versandkosten
6832000	2.500	Telefonkosten
6840000	2.000	Amtliche Bekanntmachungen
6850000	2.500	Reisekosten
6880000	4.000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
6900100	4.500	Beiträge für Gebäudebezogene Versicherungen
6901000	4.000	Kfz-Versicherungsbeiträge
6910000	2.000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen – sonstige Vereine
6993000	2.000	Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen
6993010	2.500	Kontoführungsgebühr
7030000	1.100	Kfz-Steuer
7125000	180.000	Zuschuss lfd. Zwecke verb. Untern., Sonderverm. Beteiligte -Abwasserverband-
7172010	2.500	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV) -Digitale Karte-

Bereich Abwasser 1.7000

Sachkonto:	Ansatz €	<u>Mittelherkunft Aufwendungen</u>
7172030	11.284	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV) -Personalabteilung-
7172040	29.409	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV) -Kämmerei-
7172050	46.435	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV) -Stadtkasse-
7172060	0	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV) -Steuerabteilung-
7172070	137.702	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV) -Bauverwaltung-
7172080	16.000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV) -Datenverarbeitung-
7172090	0	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV) -Bauhof-
7175000	202.000	Sonstige Erstattung an verbundene Unternehmen -Stadtwerke-
7178000	320.000	sonstige Erstattung an übrige Bereiche
7363100	115.000	Abwasserabgabe
7710000	183.655	Bankzinsen
7762000	21.083	Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Gemeinden (GV)

Erläuterungen zum Ergebnishaushalt

Bereich Abfall 1.7200

Sachkonto	Ansatz €	<u>Mittelherkunft Erträge</u>
5110000	1.446.721	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren
5110030	4.000	Verkauf von Müllsäcken
5110040	7.500	Verkauf von Gartenabfallsäcken
5110050	25.000	Sperrmüllgebühren
5482000	18.445	Kostenerstattung von Gemeinden (GV) -Personal- (Kämmerei-Steuerabteilung)
5487000	18.000	Kostenerstattung von privaten Unternehmen
5488010	44.000	Kostenerstattung von übrigen Bereichen -DSD-
5761000	300	Säumniszuschläge
5790900	500	Übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bereich Abfall 1.7200

Sachkonto	Ansatz €	<u>Mittelherkunft Aufwendungen</u>
6010100	1.000	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen
6131000	451	Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige
6165000	15.000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (Reinigung Container-Standorte durch städt. Bauhof)
6171000	930.000	Aufwendungen für Fremdensorgung -Wetteraukreis-
6171010	310.000	Aufwendungen für Fremdensorgung -Unternehmer-

Bereich Abfall 1.7200

Sachkonto	Ansatz €	<u>Mittelherkunft Aufwendungen</u>
6171020	20.000	Aufwendungen für Fremdensorgung -Sondermüll- (u. a. Reinigungsarbeiten, Abholung von Sondermüll und Sperrmüll durch städt. Bauhof)
6201000	39.900	Entgelt für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)
6301000	43.750	Dienst- und Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen
6401000	8.150	Arbeitgeberanteil zur Sozialvers. Entgeltbereich
6450100	7.500	Aufwendungen an Versorgungskasse Beamte
6451000	3.350	Aufwand an Versorgungskasse f. tariflich Beschäftigte
6509000	150	Sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen
6672000	1.500	Einzelwertberichtigung
6750000	500	Bankspesen/Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe.
6772000	15.000	Aufwendungen für Steuerberater u. Wirtschaftsprüfer
6820000	8.000	Porto und Versandkosten
6832000	1.000	Telefonkosten
6840000	2.000	Amtliche Bekanntmachungen
6910000	750	Beiträge Wirtschaftsverb. und Berufsvertr.
6993000	18.000	Übrige, sonstige betriebliche Aufwendungen
7090010	7.000	Umsatzsteuer
7172030	11.284	Sonstige Erstattungen an Gemeinde -Personalabteilung-
7172040	58.115	Sonstige Erstattungen an Gemeinde -Kämmerei-
7172050	46.435	Sonstige Erstattung an Gemeinde -Stadtkasse-
7172060	0	Sonstige Erstattung an Gemeinde -Steuerabteilung-

Bereich Abfall 1.7200

Sachkonto	Ansatz €	<u>Mittelherkunft Aufwendungen</u>
7172080	11.000	Sonstige Erstattung an Gemeinde -Datenverarbeitung
7172090	3.000	Sonstige Erstattung an Gemeinde -Bauhof-
7401000	751	Gewerbsteuer
7410000	880	Körperschaftssteuer
7710000	0	Bankzinsen

Erläuterungen zum Finanzhaushalt

Abwasser 1.7000

Sachkonto	Ansatz €	Mittelherkunft	
3660110	110.000	Zugang Sonderposten aus Beiträge (Anschlussbeiträge)	
4201010		Zugang Verb. Kreditaufnahme für Invest. beim Land	
4201020		Abgang Verb. Kreditaufnahme für Invest. beim Land	
4206010	545.000	Zugang Verb. Kreditaufnahme für Invest. bei Kreditinstituten	
4206020		Abgang Verb. Kreditaufnahme für Invest. bei Kreditinstituten	
0242010	3.000	Zugänge DV-Software	
Invest-Nr.:	70012013		
0656010	455.000	Zugänge Kanalisation	
Invest-Nr.:	70022012	Erschließung Baugebiet Am Steinernen Kreuz	300.000 €
Invest-Nr.:	70022012	Erschließung Baugebiet Am Steinernen Kreuz 2. BA (Planungskosten)	80.000 €
Invest-Nr.:	70012011	Erneuerung Kanalisation (Kernstadt) Umgestaltung Kaiserstraße 1. BA Planungskosten	75.000 €
0656020		Abgänge Kanalisation	
0657010	190.000	Zugänge Kläranlage	
Invest-Nr.:	70032015	Neubau Anlage zur Prozeßwasserbehandlung Planungsarbeiten	75.000 €
Invest-Nr.:	70022013	Herstellung Internetanschluss	30.000 €
Invest-Nr.:	70032013	Maßnahmen zur Reduzierung von Geruchsimmissionen	60.000 €
Invest-Nr.:	70052015	Erweiterung Prozessleitsystem - Anbindung Außenanlagen	25.000 €
0657020		Abgänge Kläranlage	
0800110	2.000	Zugänge Werkstätteneinrichtungen und Geräte	
Invest-Nr.:	70012015		
0890010	5.000	Zugänge geringwertiger Vermögensgegenstände Geräte für Labor und Werkstatt	
Invest-Nr.:	70032014		

Abwasser 1.7000

Sachkonto	Ansatz €	Mittelherkunft
0890020		Abgänge geringwertiger Vermögensgegenstände
3999110		Zugang Rückstellung TVÖD
4202020 Invest-Nr.:	74.785 70012014	Abgang Verb. Kreditaufnahme f. Investitionen bei Gem./GV Tilgung Darlehen Stadt
4205010		Zugang Verbindlichkeiten Kreditaufnahme Investitionen sonst. öffentl. Sonderr.
4205020 Invest-Nr.:	384.744 70042015	Abgang Verbindlichkeiten Kreditaufnahme Investitionen sonst. öffentl. Sonderr.

D. Finanzplan - Entsorgung

Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel des Finanzplanes

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2014 T€	Ansatz 2015 T€	Ansatz 2016 T€	Ansatz 2017 T€	Ansatz 2018 T€
1	Zuführung zum Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0
3	Zuführung zu langfrist. Rückstellung abzgl. Entnahmen					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzgl. Entnahmen					
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne lfd. Nr. 6)	888	859	920	920	920
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter	125	125	125	128	128
8	Kredite	0	545	540	530	465
	a) vom Land					
	b) vom Kreditmarkt	0	545	540	530	465
	c) von Dritten					
	d) Umschuldungen	0	445	178	516	0
9	Zuschüsse Bund Land					
10	Jahresgewinn					
11	Deckungsmittel des Finanzplanes insgesamt	<u>1.013</u>	<u>1.974</u>	<u>1.763</u>	<u>2.094</u>	<u>1.513</u>

Erläuterung zum Finanzplan

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2014 T€	Ansatz 2015 T€	Ansatz 2016 T€	Ansatz 2017 T€	Ansatz 2018 T€
1a)	Erwerb von Grundstücken					
1b)	Erwerb von beweglichen Sachen					
	(bis 410 €)	1	1	1	1	1
	(über 410 €)	10	10	10	10	10
2	Regenüberlaufbecken/ Fernwirkanlage					
3	Kläranlage: Bauliche Erneuerung und Erweiterung Mess- u. Steuerungsanlage f.d.Stickstoffeli- mination, Garagen, Umbau Vorklär und Nachklärbecken	55	515	300	500	500
4	Stickstoffrücklaufanlage					
5	Erschließung Baugebiete	75	380	900	800	500
6	Kanalerneuerungen/Erweiterungen	0	75	500	500	500
		<u>141</u>	<u>981</u>	<u>1.711</u>	<u>1.811</u>	<u>1.511</u>

Finanzplan - Entsorgung

Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben des Finanzplanes

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2014 T€	Ansatz 2015 T€	Ansatz 2016 T€	Ansatz 2017 T€	Ansatz 2018 T€
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte der Abwasserentsorgung/Erschließung Bauebiete	888	779	920	920	920
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten	511	460	315	298	303
4	Umschuldung	0	445	178	516	0
5	Rückzahlung vom Stammkapital					
6	Auflösung pass. Ertragszuschüsse	290	290	290	290	290
7	Verlustausgleich					
8	Rücklage an Erfolgsplan					
	Ausgaben insgesamt	<u>1.689</u>	<u>1.974</u>	<u>1.703</u>	<u>2.024</u>	<u>1.513</u>

**Übersicht über die Erträge und Aufwendungen,
die sich auf die Ergebnisplanung im Haushaltsplan
der Stadt Friedberg (Hessen) auswirken (§ 19 Eig.BGes.)**

	2014 T€	2015 T€	2016 T€	2017 T€	2018 T€
Erträge (Mittelherkunft)					
Anteil der Stadt Friedberg an der Oberflächenentwässerung	300	315	325	325	345
Verwaltungs- und Betriebs- kostenerstattung	111	113	115	117	119
Aufwendungen (Mittelverwendung)					
Verwaltungs- und Betriebs- kostenerstattung	390	395	400	405	410
Zinsen für Darlehen	22	21	20	18	18

	Anschaffungs- kosten 31.12.10	Zugang in Periode	Abgang in Periode	Anschaffungs- kosten 31.12.11	Normal AfA 31.12.10	Normal AfA in Periode	Verkauf Normal AfA in Periode	Normal-AfA 31.12.11	Buchwert 31.12.10	Buchwert 31.12.11
10 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.123.766,30			1.123.766,30	989.108,28	39.347,44		1.028.455,72	134.658,02	95.310,58
20 Grundstücke mit u. ohne Bauten	11.047.344,72			11.047.344,72	5.529.206,71	216.040,49		5.745.247,20	5.518.138,01	5.302.097,52
30 Hauptsammler	3.064.765,86			3.064.765,86	1.301.249,02	44.187,84		1.345.436,86	1.763.516,84	1.719.329,00
35 Rohrnetz- und Hausanschlüsse	23.580.056,57	374.116,00		23.954.172,57	9.325.409,95	335.113,72		9.660.523,67	14.254.646,62	14.293.648,90
40 Maschinen maschinelle Anlagen	7.384.476,83	-47.898,91		7.336.577,92	4.979.049,56	176.319,98		5.155.369,54	2.405.427,27	2.181.208,38
50 Betriebs- und Geschäftsausstattung	649.051,09	7.936,65		656.987,74	380.128,82	46.784,98		426.913,80	268.922,27	230.073,94
60 Anlagen im Bau	998.779,28	782.520,65		1.781.299,93	0,00			0,00	998.779,28	1.781.299,93
Gesamt	47.848.240,65	1.116.674,39	0,00	48.964.915,04	22.504.152,34	857.794,45	0,00	23.361.946,79	25.344.088,31	25.602.968,25

Übersicht über die Entwicklung der langfristigen Verbindlichkeiten im Wirtschaftsjahr 2015 (WP 2015)
der Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg (Hessen)

Akte	Darlehens- geber/ Darlehens- nummer	Darlehens- betrag €	Teildarlehen €	Anteil in %	Stand 01.01.2015	Zu- gang	Tilgung Land 2015	Tilgung Entsorg.bet. 2015	Stand 31.12.2015	Zinsen 2015	Zins- satz in %	Rest-, Gesamtlauf zeit/ Zins- anpassung
a) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten												
Sparkasse Wetterau												
EB-7	6051 615 377	852.501,97 €		100,00	491.621,29 €			47.325,40 €	444.295,89 €	16.412,24 €	3,42	Z 30.12.15
EB-8	6051 615 628	939.749,47 €		100,00	131.974,32 €			105.483,58 €	26.490,74 €	3.523,84 €	3,33	R 30.06.16
EB-9	6051 622 705	668.900,96 €		100,00	568.994,02 €			17.086,28 €	551.907,74 €	26.307,06 €	4,66	Z 30.12.17
EB-5	6050 683 778	330.460,89 €		100,00	134.100,20 €			25.179,60 €	108.920,60 €	1.558,52 €	1,25	Z 30.03.20
Landesbank Hessen-Thür.												
n. mzins	7500036564	67.370,00 €			33.685,00 €		2.694,80	4.042,20 €	26.948,00 €	1.171,57 €	3,76	G 31.12.19
n. mzins	7500053572	864.460,00 €			620.186,97 €		23.772,64	30.129,70 €	566.284,63 €	26.247,78 €	5,04	G 31.12.26
n. mzins	7500053573	64.960,00 €			46.604,16 €		1.786,40	2.264,08 €	42.553,68 €	1.972,40 €	5,04	G 31.12.26
Westfälische Landschaft												
EB-4	398576500	1.200.000,00 €		100,00	1.148.837,55 €			14.495,14 €	1.120.359,46 €	41.064,86 €	3,63	Z 30.09.19
EB-11	398576501	800.000,00 €		100,00	738.039,24 €			26.042,57 €	711.996,67 €	20.757,43 €	2,85	R 30.12.35
EB-12	398575701	1.613.431,02 €	403.357,76 €	25,00	391.125,25 €			12.589,87 €	378.535,38 €	11.167,90 €	2,89	R 30.06.37
Bayer. Hypo-Vereinsbank												
EB-6	780 131 099	1.479.989,45 €		100,00	- €			- €	- €	- €	4,25	getilgt
Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank												
EB-14	3021571903	700.801,64 €		100,00	630.743,27 €			36.274,37 €	594.468,90 €	14.442,63 €	2,34	R 30.09.29
Helaba-Landesbank Hessen-Thüringen												
n. mzins	800 073 531	1.730.194,63 €	648.822,99 €	37,50	539.766,74 €			63.830,54 €	475.936,20 €	9.028,55 €	1,75	R 31.12.22
a) Gesamt		11.312.820,03 €	1.052.180,74 €		5.475.678,01 €		28.253,84 €	384.743,33 €	5.048.697,89 €	173.654,78 €		
b) Städtische Darlehen												
			1.278.229,70		1.204.731,49			74.784,43	1.129.947,06	21.082,80		
b) Gesamt			1.278.229,70		1.204.731,49			74.784,43	1.129.947,06	21.082,80		
Insgesamt			2.330.410,44		6.680.409,50		28.253,84	459.527,76	6.178.644,95	194.737,58		

Entsorgungsbetriebe

Statistik Hausmüll

<u>Jahr</u>	<u>Tonnen</u>	
1991	7.356,86	
1992	7.251,90	
1993	6.735,80	
1994	7.107,28	
1995	4.678,66	ab 1.4. Bioabfuhr
1996	3.931,26	
1997	4.048,82	
1998	3.835,48	
1999	3.861,62	
2000	3.813,52	
2001	3.621,40	
2002	3.631,34	
2003	3.606,36	
2004	3.639,64	
2005	3.691,14	
2006	3.711,38	
2007	3.700,98	
2008	3.766,10	
2009	3.798,46	
2010	3.788,42	
2011	3.796,23	
2012	3.667,56	
2013	3.695,07	

Entsorgungsbetriebe

Statistik Sperrmüll

<u>Jahr</u>	<u>Tonnen</u>	
1991	889,34	
1992	1.133,42	
1993	1.297,60	
1994	389,34	ab 1.1. auf Abruf
1995	758,84	
1996	902,84	
1997	1.021,16	
1998	1.156,65	
1999	1.133,28	
2000	473,25	ab 1.1. Verwiegung
2001	321,36	
2002	259,24	
2003	252,86	
2004	223,62	
2005	208,70	
2006	214,68	
2007	161,58	
2008	146,82	
2009	127,14	
2010	124,52	
2011	109,49	
2012	88,26	
2013	88,60	

Entsorgungsbetriebe

Statistik Bioabfälle

<u>Jahr</u>	<u>Tonnen</u>	
1995	2.004,18	ab 1.4.
1996	2.824,66	
1997	2.936,58	
1998	2.941,72	
1999	2.948,24	
2000	3.082,50	
2001	2.782,60	
2002	2.915,60	
2003	2.708,42	
2004	2.817,72	
2005	2.819,74	
2006	2.854,38	
2007	3.039,64	
2008	2.974,46	
2009	3.143,28	
2010	3.070,36	
2011	2.996,42	
2012	3.010,84	
2013	2.931,80	

Entsorgungsbetriebe

Statistik Grünabfälle

<u>Jahr</u>	<u>Tonnen</u>	
1991	854,00	
1992	1.800,00	
1993	2.213,00	
1994	995,00	ab 1.4. Verwiegung
1995	720,97	
1996	674,69	
1997	737,15	
1998	674,60	
1999	772,61	
2000	877,36	
2001	766,50	
2002	836,24	
2003	762,80	
2004	827,115	
2005	917,750	
2006	876,790	
2007	556,84	nur noch 7 Abfahren
2008	643,44	
2009	663,30	
2010	553,42	
2011	506,29	
2012	519,87	
2013	500,94	

Entsorgungsbetriebe

Statistik Altpapiersammlung

<u>Jahr</u>	<u>Tonnen insgesamt Anteil DSD</u>			<u>Tonnen</u>	
1991	1.105,140			1.105,140	
1992	1.347,310	ab 01.08.92	138,269	25 %	1.209,041
1993	1.551,085		387,705	25 %	1.163,380
1994	1.685,580		421,545	25 %	1.264,035
1995	1.857,080		464,210	25 %	1.392,870
1996	1.943,250		483,980	25 %	1.455,330
1997	1.902,620		475,651	25 %	1.426,971
1998	2.000,330		500,084	25 %	1.500,246
1999	2.123,940		530,987	25 %	1.592,953
2000	2.155,785		538,946	25 %	1.616,839
2001	2.275,210		568,797	25 %	1.706,413
2002	2.133,710		533,400	25 %	1.600,310
2003	1.962,880		490,715	25 %	1.472,165
2004	2.224,860		556,245	25 %	1.668,615
2005	2.282,880		387,968	17 %	1.894,792
2006	2.313,860		393,188	17 %	1.919,672
2007	2.329,240		395,977	17 %	1.933,263
2008	2.258,210		383,906	17 %	1,874,304
2009	2.188,240		371,996	17 %	1.816,244
2010	2.163,685		368,831	17 %	1.795,854
2011	2.114,780		528,650	25 %	1.586,120
2012	2.038,420		509,560	25 %	1.528,860
2013	2.026,740		506,640	25 %	1.520,100

Entsorgungsbetriebe

Statistik Illegale Ablagerungen

<u>Jahr</u>	<u>Betrag €</u>	<u>Tonnen</u>
1992	4.601,12	
1993	10.170,11	
1994	18.393,73	
1995	31.717,65	
1996	17.839,13	*
1997	19.566,70	
1998	20.328,82	
1999	27.224,58	
2000	16.891,77	ab 1.1.2000 Gebühr für Sperrmüll
2001	15.085,02	
2002	12.677,19	
2003	20.659,08	
2004	27.643,00	
2005	14.029,54	17,06
2006	13.186,20	14,88
2007	14.568,54	17,68
2008	15.248,47	16,72
2009	20.646,81	23,386
2010	28.120,65	24,160
2011	26.217,23	22,680
2012	18.217,10	7,860
2013	20.716,06	17.440

* = Seit 1.1.1996 = Entsorgung von illegalen Abfällen
 Innerstädtisch durch Bauhof
 Außerhalb durch die Fa. RDW